

Gemeinde aktuell

Offizielles Informationsorgan der Politischen Gemeinde Lommis

November 2021



Revision der Ortsplanung Lommis

Öffentliche Mitwirkung

Das neue Raumplanungsgesetz des Kantons Thurgau, welches 2014 in Kraft getreten ist, hat auch auf die Gemeinden grosse Auswirkungen. Unter anderem müssen die Richt- und Ortsplanung überarbeitet und den neuen Begebenheiten angepasst werden.

Mitte 2019 hat der Gemeinderat die Arbeiten zum kommunalen Richtplan, dem Zonenplan, sowie dem Baureglement zusammen mit dem Planungsbüros bhateam ingenieure ag aus Frauenfeld aufgenommen.

Im Internet einsehbar

Anfangs 2021 konnte der Entwurf des kommunalen Richtplans, des neuen Zonenplans und des neuen Baureglements vom Gemeinderat verabschiedet und dem Kanton zur Vorprüfung eingereicht werden. Der Vorprüfungsbericht des Amtes für Raumentwicklung ist im Juli 2021 zurück an die Gemeindebehörde gelangt. Die Resultate der Vorprüfung konnten im September 2021 in Zusammenarbeit mit dem Planungsbüro ausgewertet und in die Planung mit eingebracht werden. Die erarbeiteten Dokumente sind ab sofort im



BILD: WWW.LOMMIS.CH

Aus dem Inhalt

Aus der Gemeindekanzlei	1-6
Wasserversorgung	7
Schule	8-14
Eltern mit Wirkung	15
Kirchliche Mitteilungen	16-19
Feuerwehr	19-20
Adventszeit	21
Vandalismus	22-23
Jahrbuch 2021	23
Erfolgreiche Abschlüsse	26-28
Vereine, Diverses	29-37
Inserate	38-39
Pinwand	40

Internet unter www.lommis.ch einsehbar:

- Planungsbericht
- Baureglement
- Baureglement Vergleich alt-neu
- Zonenplan
- Zonenplan Differenz
- Richtplan
- Richtplan Massnahmen

Mitwirkungseingaben

Nun sind Sie als Bürgerinnen und Bürger sowie Grundeigentümerinnen und Grundeigentümer am Zug. Nehmen Sie Stellung. Wirken Sie mit. Im Verlaufe des Monats November 2021 läuft die Mitwirkungsfrist.

Alle interessierten Personen werden eingeladen, Anregungen zu unterbreiten und Stellungnahmen abzugeben. Diese sind bis zum 30. November 2021 schriftlich an den Gemeinderat Lommis, Banneggstrasse 2, 9506 Lommis oder via E-Mail an info@lommis.ch zu richten.

Fragerunden im November

Im Rahmen der Mitwirkungsaufgabe finden zwei Fragerunden statt:

Daten

- **Dienstag, 16. November 2021**
- **Donnerstag, 18. November 2021**

Zeit und Ort

- **jeweils von 19.00 – 21.00 Uhr**
- **in der MZH Lommis**

Aufgrund der Covid-19-Pandemie ist eine **Anmeldung erforderlich**, da die Teilnehmerzahl auf 50 Personen begrenzt ist und die Anlässe ohne Zertifikatspflicht durchgeführt werden.

Um teilzunehmen melden Sie sich bitte **bis zum 12. November 2021** bei der Gemeindekanzlei an.

Wir hoffen auf eine breite Beteiligung im Rahmen der Mitwirkung und danken Ihnen für Ihr Interesse.

Gemeinderat Lommis

Einwohnerdienste

Wir gratulieren

- zur **Geburt** des Sohnes **Leonis**, den Eltern Nuredini Edmond und Ermira, Saumstrasse 9, Lommis (22.09.2021)
- zur **Geburt** der Tochter **Freya**, den Eltern Eisenring Marcel und Marilena, Banneggstrasse 6, Lommis (26.09.2021)
- zur **Geburt** des Sohnes **Samuel**, den Eltern Heussi Roland und Laura, Käsereistrasse 4a, Weingarten (06.10.2021)



BILDER: [HTTPS://DE.CLEANPNG.COM](https://de.cleanpng.com)

Agenda

Termine im November 2021

- 5. Freitag
Häckseltour
- 10. Mittwoch
Infoabend Rekrutierung Feuerwehr
- 16. Dienstag
Mitwirkung Ortsplanung, 1. Fragerunde, MZH
- 18. Donnerstag
Mitwirkung Ortsplanung, 2. Fragerunde, MZH
- 27. Samstag
Moving Kids
- 28. Sonntag, (1. Advent)
Abstimmungssonntag

Entsorgungen

Häckseldienst am Freitag, 5. Nov. ab 9.00 Uhr

Für die Wohngebiete ist keine Anmeldung notwendig. Für den Bedarf ausserhalb des Baugebietes melden Sie sich bitte direkt bei Gerhard Hasler (052 376 35 53).

Vorgehen: Schichten Sie bis spätestens um 09.00 Uhr am Häckseltag den verholzten Baum- und Strauchschnitt auf Ihrem Grundstück, geordnet und gut sichtbar am Strassenrand auf. Bitte entfernen Sie unbedingt alle Fremdmaterialien wie Steine, Metall- oder Plastikteile!

Das Häckselgut bleibt zur Weiterverwendung auf Ihrem Grundstück.



Das Häckselgut bleibt zur Weiterverwendung auf Ihrem Grundstück.

Baubewilligungen

- **Hyseni Faton und Besarta**, Hauptstrasse 59, 9506 Lommis
Parzelle 1057, Ersatz Ölheizung durch Luft-Wasser-Wärmepumpe (Aussenaufstellung)



BILD: WWW.PIXABAY.COM

Abstimmungswochenende vom 28. November 2021

Am Wochenende vom 28. November 2021 kommen folgende Vorlagen zur Abstimmung:

Eidg. Vorlagen

1. Pflegeinitiative
2. Justiz-Initiative
3. Änderung vom 19. März 2021 des Covid-19-Gesetzes

Wir empfehlen Ihnen, an der Abstimmung teilzunehmen und Ihre Stimme brieflich abzugeben.



BILD: WWW.CH.CH

Mitteilungen aus dem Steueramt

Fälligkeit der 3. Steuerrate per 31.10.2021

Am **31. Oktober 2021** wird die dritte Steuerrate der provisorischen Steuerrechnung 2021 fällig. Das Steueramt dankt Ihnen für die pünktlichen Überweisungen, damit unnötige Kosten und Umtriebe vermieden werden können.

Besten Dank.

Steuererklärung 2020

Fristverlängerungen werden schnell und unkompliziert bis 30. November 2021 gewährt. Bitte benutzen Sie dazu unseren Online-Dienst auf der Homepage www.lommis.ch.



Bei einer glaubhaften, pandemiebedingten Begründung, kann die Frist auch bis 31. Dezember 2021 verlängert werden.
Ihr Gemeindesteueramt

Winterdienst

Die kalten Temperaturen kommen

Irgendwann in den nächsten Wochen wird auch in unserer Region wieder Schnee fallen und Beat Stücheli für Kalthäusern/Weingarten, bzw. die Firma Vetter und Heinz Germann für Lommis werden mit dem Pfadschlitten und dem Salzstreuer im Einsatz stehen. Oft muss diese Arbeit nachts ausgeführt werden. Haben Sie bitte Verständnis für allfällige Ruhestörungen. Damit die Arbeiten auf den Strassen und Trottoirs richtig ausgeführt werden können, dürfen Fahrzeuge nicht auf öffentlichem Grund stehen. Wir bitten alle Fahrzeughalter, ihre Fahrzeuge in die Garagen oder auf private Parkplätze zu stellen. Die Gemeinde übernimmt keine Haftung für Schäden infolge Ausführung von Winterdienstarbeiten.



BILD: WWW.PIXABAY.COM

Damit die Arbeiten auf den Strassen und Trottoirs richtig ausgeführt werden können, dürfen Fahrzeuge nicht auf öffentlichem Grund stehen.

Gemeinderat Andreas Brändle

Ökologischer Nutzen bei Vergärung mit Axpo Biomasse

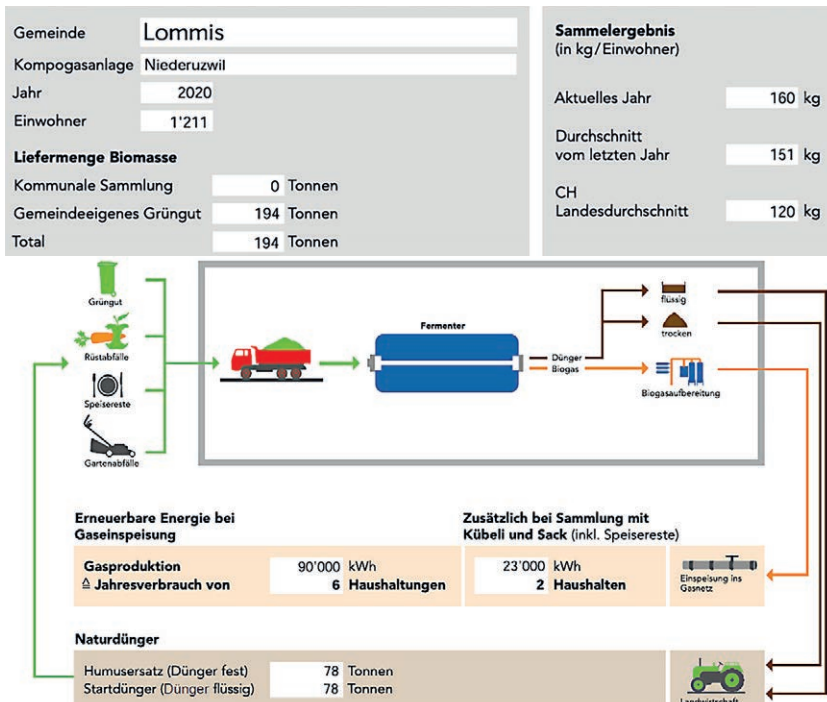
Seit der Inbetriebnahme des Presscontainers für das Grüngut an der Matzingerstrasse bei der Käserei im Juli 2018 liefert die Gemeinde Lommis das Sammelgut an die Axpo Biomasse in Niederuzwil zur Verwertung. In diesen inzwischen drei Jahren konnten rund 580 Tonnen Grüngut gesammelt und die organischen Abfälle sinnvoll verwertet werden.

Aus einer Tonne Biomasse kann die Axpo Vergärungsanlage je nach Art des organischen Abfalls bis zu 1'000 Kilowattstunden (kWh) Energie erzeugen. Als Ne-

benprodukt bleiben rund 900 Kilogramm Naturdünger in fester und flüssiger Form übrig. Die produzierte Energie wie auch der Naturdünger tragen das Gütesiegel für ökologisch hergestellte Produkte.

Bereits über 2'500 Städte, Gemeinden und Unternehmen lassen ihre organischen Abfälle durch die Axpo Biomasse verwerten und tragen damit Teil zur Verbesserung ihrer CO₂-Bilanz bei. So auch die Gemeinde Lommis. Der ganze Prozess lässt sich mit den Zahlen aus dem Jahr 2020 wie folgt darstellen.

Ökologischer Nutzen bei Vergärung mit Axpo Biomasse Die Vorteile der Trockenvergärung von Bioabfällen auf einen Blick





Strassenverkehr

Petition Ein- / Ausfahrtsbremse Hauptstrasse Ost

Am 3. Mai 2021 wurde die Petition Sicherheitserhöhung für Fussgänger, Velofahrer und Kinder und die Geschwindigkeitsbegrenzung und dadurch Lärmreduktion beim Gemeinderat Lommis eingereicht. Insgesamt wurden 212 Unterschriften in Lommis gesammelt.

Gefordert wurde,

- dass die Einfahrt von Affeltrangen zusätzliche 60er Tafeln bei der Hauptstrasse 91 aufgestellt werden.
- dass bauliche Massnahmen hergestellt werden, um sicherzustellen, dass die Lastwagen rechtzeitig die Geschwindigkeit reduzieren müssen und nicht bis Mitte Dorf ausrollen können.

Der Gemeinderat konnte die Petition unter Zuspruch am 20. Mai 2021 an das Kantonale Tiefbauamt weiterleiten und empfahl die Erstellung eines Pförtners. Das Kantonale Tiefbauamt hat dem Gemeinderat am 17. Juni 2021 die Stellungnahme zugestellt. **Das Einrichten eines Eingangstores an der Hauptstrasse Ost wird jedoch vom Kantonalen Tiefbauamt erst ab dem Jahr 2034 in Aussicht gestellt. Es sieht zudem keine zwingende Notwendigkeit vorher Massnahmen zu ergreifen.**

Das Tiefbauamt Thurgau hat unabhängig von diesem Geschäftsfall einen Gutach-



BILD: GOOGLE STREET VIEW

Gefordert wurde: Zusätzliche 60er Tafeln bei der Hauptstrasse 91

ter beauftragt, die Voraussetzungen und Richtwerte für das Einrichten eines Eingangstors zu überarbeiten. Die Arbeit des Gutachters wird jedoch einige Zeit in Anspruch nehmen.

Dem Petitionskomitee wurde zugesichert, dass der Gemeinderat das Anliegen nach wie vor bestmöglich unterstützt. Denn die vom Kantonalen Tiefbauamt vorgebrachte Tatsache, dass in den letzten Jahren keine polizeilich registrierten Unfälle verzeichnet wurden, kann keine Rechtfertigung sein, dass nicht jetzt gehandelt werden soll.

Der Gemeinderat konnte an seiner Sitzung vom 8. Juli 2021 das weitere Vorgehen definieren. Das vom Kanton in Auftrag gegebene Gutachten sowie die bei der Kantonspolizei beauftragte Tempomessung werden abgewartet.

Gerne werden wir die Bevölkerung auch künftig auf dem Laufenden halten.

Dritter Testlauf

Die Dichtigkeitsprüfung ist erfolgreich abgeschlossen. Es wurde kein Wasserverlust festgestellt. Um die Leitungen mit höherem Druck ein drittes Mal zu testen, wird der Druck nochmals während ca. 10 Stunden am **Montag, 8. November 2021** erhöht.

Es ist nicht auszuschliessen, dass als Folge der Druckerhöhung Leckverluste an Haupt- oder Hauszuleitungen entstehen. Wir bitten Sie Wahrnehmungen (nasse Stellen, Geräusche usw.) der Gemeinde Lommis zu melden.

Am Montag, 8. November wird der Druck nochmals während ca. 10 Stunden erhöht.

Als nächstes werden folgende Arbeiten am Reservoir ausgeführt:

- Reservoir wird hinterfüllt
- Fertigstellung hydraulischer Installationen
- Sanitäre Installationen
- Malerarbeiten
- elektrische Installationen

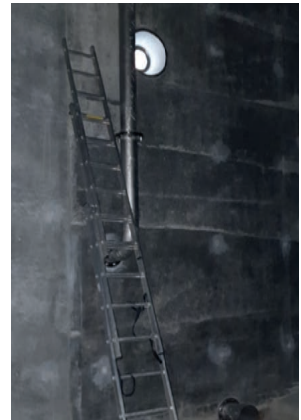
Karl Stadler, Gemeinderat



Aussenansicht Hauptleitung von und zum Netz



Reservoir mit Zulauf



Schieberhaus mit Guckloch Wasserstand



Kammer West mit Zulauf ins Netz



Wanne zur Entleerung

BILDER: WERNER AESCHLIMANN



Das Jahresthema der Schule ist «Farben».

Wir begehen es mit drei klasseninternen Sonderwochen und drei klassenübergreifenden Sondertagen. Diese Woche ist die Sonderwoche «Rot», in der alle Klassen intern das Thema angehen. Ebenso kleiden wir uns alle entweder in Rot oder sonst mit roten Accessoires.

Kindergarten West

«Das rote Dings begann zu schnarchen...». Diesen Satz hörten wir bei der Geschichte als Einstieg zu Beginn der besonderen roten Woche im Kindergarten. Die Kinder erfuhren, dass die Farbe dem Gefühl Wut zugeordnet werden kann – aber auch dem Gefühl der Liebe. So wurden für ein Zahlenspiel kleine Wutmonster oder Herzen gemalt, rote Sachen im Kindergarten gesucht, geordnet und gezählt und Lieder zur Farbe ROT gesungen. Es wurde getanzt, gebastelt, gespielt, Erfahrungen und Wissen zum Thema gemacht und mitgeteilt, ...



BILDER: PRIMARSCHULE LÖWENZAHN

Auch die Geschichte vom Apfel mit den «roten Bäggli» hat uns gefallen. Natürlich waren wir «gwundrig» auf die «roten Znünis» der Kinder. Hatte da jemand auch einen roten Apfel dabei?

So ging unsere rote Farbwoche im Kindergarten zu Ende und die Kinder freuten sich auf die bunten Herbstferien!

Text: Frau Hemminger



Kindergarten Ost

In der Woche der Farben Rot haben die Kinder im Kindergarten Ost gelernt, dass es nebst roten Kleidern auch rote Edelsteine oder Tiere mit roten Farben gibt. Und in der Welt der Blumen ist rot auch wundervoll anzusehen. So bastelten alle gemeinsam eine wunderschöne rote Blume.

Text: Frau Baumgartner



Unterstufe A

Unser aktuelles Thema «Apfel» passt sehr gut zur roten Farbenwoche und deshalb haben wir dazu Äpfel gebastelt. Gleichzeitig sind in dieser Woche die unterschiedlichsten Steine bemalt und verziert worden.

Text: Frau Passannante



Unterstufe B

Am ersten Tag der roten Woche kamen alle Kinder in Rot bekleidet. Es gab Kinder, die an alles dachten - einen roten Rucksack, ein rotes Etui, eine rote Jacke und sogar rote Schuhe hatten sie dabei. Gemeinsam haben wir rote Dinge im Klassenzimmer gesucht und diese im Kreis gesammelt. Bei unserem wöchentlichen Buchstabenwettbewerb mussten die Gruppen Wörter sammeln, die rot sind (Erdbeere, Feuerwehrauto, T-Shirt von der Lehrerin usw.). Die Gruppe mit 43 roten Wörtern hat gewonnen. Auch eine passende Hausaufgabe haben die Kinder bekommen – bringe 3 rote Dinge mit. Spannend war, dass viele der Kinder bemerkt haben, dass sie nicht so viele rote Dinge zuhause haben. Sie freuen sich schon auf die nächste Farbenwoche.

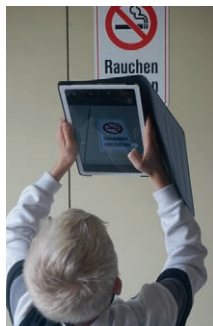
Text: Frau Karatas



Unterstufe C

Ausgerüstet mit einem Tablet machten sich die 2./3. KlässlerInnen als Detektive in und ums Schulhaus auf die Suche nach der Farbe Rot. Eifrig wurden Fotos geschossen und später den Gspännli in der Klasse präsentiert. Die besten Schnappschüsse wurden ausgedruckt. Auf einem Foto-OL wurden tags darauf die «roten Orte» gesucht. An jedem Ort galt es einen Lösungsbuchstaben zu entdecken. Wer letztendlich den richtigen Lösungssatz präsentieren konnte, erhielt eine kleine, süsse und natürlich rote Belohnung. Auch die Hausaufgaben standen ganz im Thema der Farbe «Rot». So galt es zum Beispiel rote Herbstblätter zu sammeln, um daraus ein schönes Mandala zu kreieren.

Text: Frau Bommer und Frau Schmid



Mittelstufe A

Rote Woche

Fröhlich starteten wir in die Rote Woche. Die ganze Schule hatte sich rot gekleidet. Alle Kinder der Schule haben einen Stein verziert. Es war toll, alle Kinder mit etwas Rotem zu sehen.

Wir freuen uns noch auf zwei weitere Farben Wochen.

Text: Hanna und Elias



Mittelstufe B

«Ich finde es eine sehr coole Idee, eine Farbenwoche zu machen. Dass man selber Ideen zur roten Woche einbringen kann, macht sehr viel Spass! Unser Lehrer hat extra für diese Woche die Arbeitsblätter auf rotes Papier kopiert.»

«Wir bekamen rote Tintenpatronen und schreiben nun alles rot. Zuerst gab es ein violettes Gemisch, jetzt ist es aber schön rot.»

«Heute habe ich ein rotes T-Shirt angezogen. Am Abend flocht ich noch zwei kleine Zöpfe in meine Haare mit roten Bügelperlen, rote Haarspangen und roten Gümmeli als Abschluss.»

«Meine Mutter hat mir rote Wolle in die Haare geflochten und ich zog einen roten Pullover an.»

«Ich finde es lustig, dass wir diese Woche nur im roten Matheheft arbeiten.»

«Am Montag kam meine Freundin zu mir nach Hause und wir assen rote Spaghetti. Die ganze Woche gibt es bei uns nur rote Menus.»

Text: Zitate der Schülerinnen und Schüler



Textiles Werken

Handelt es sich bei der Farbe «Rot» um eine Primär- oder Sekundärfarbe? Welche anderen Farben kann man mit Hilfe von Rot mischen?

Mit diesen und weiteren Fragen beschäftigten sich die 1. bis 3. KlässlerInnen in der Farbenwoche «Rot» im textilen Gestalten. Mit Mischen von farbigem Wasser wurde der Farbkreis kennen gelernt. Das neue Wissen setzten die Kinder anschliessend um, indem sie bunte Kugeln in rot und dessen Sekundärfarben filzten.

In jeder kommenden Farbenwoche werden weitere Kugeln folgen. Diese werden am Schluss des Schuljahres ein buntes Mobile ergeben, welches die Kinder hoffentlich noch lange an das Thema Farben erinnern wird.

Text: Frau Kunz



Danke für die Schultüten Frau Richner!



Während mehr als 16 Jahren durften sich die Lommiser Kinder ganz besonders auf die 1. Klasse freuen. Denn nur hier wurde ihnen der Schulstart von Frau Richner mit einer wunderschönen Schultüte vom Denner versüsst! Mit ihrer demnächst bevorstehenden Pensionierung hat Frau Richner dann angekündigt, dass sie damit auch als Schultütengestalterin in den wohlverdienten Ruhestand geht. Doch so sang- und klanglos wollten wir sie natürlich nicht gehen lassen. Deshalb wurde Frau Richner in der roten Farbenwoche zum Znüni auf den roten Platz eingeladen, wo sich alle Lehrpersonen mit den 84 Primarschulkindern*, versammelt hatten und sie mit dem Farbenlied begrüßten. Frau Passannante verdankte dann Frau Richner herzlich mit würdigenden Worten

* alle 84 gegenwärtigen Primarschulkinder haben ihre Schultüte von Frau Richner erhalten. Insgesamt hat Frau Richner in den 16 Jahren wohl über 200 Schultüten zusammengestellt, deren Inhalt vom Denner gespendet wurde. So danken wir auch der Firma ganz herzlich.



Wir wünschen Frau Rychner von Herzen alles Gute.

und einem Blumenstrauss. Für den wohlverdienten Ruhestand überreichte Frau Karatas zur Erinnerung ein von den Kindern und Lehrpersonen wunderschön gestaltetes Löwenzahnkissen. Mit tosendem Applaus und auch mit einer gewissen Portion Wehmut dankten alle dann Frau Richner für ihren unermüdlichen Einsatz, mit dem sie uns und vielen anderen Kindern so viel Freude bereitet hat! Wir wünschen Frau Richner von Herzen alles Gute und viele schöne Stunden der Erinnerung mit dem Löwenzahn-Kissen!

Reto Brüllmann

Pilotprojekt «Mittagstisch» hat gut gestartet

Die Kinder haben nach der gemeinsamen Mahlzeit noch Zeit zum Spielen, Bücher und Comics lesen oder malen. Auch dürfen sie natürlich Hausaufgaben machen, jedoch ist dieses Angebot bis jetzt noch nicht genutzt worden. An dieser Stelle möchten wir den Spendern von Spielen, Puzzle und Playmobil herzlich danken. Das Essen wird von der Krone Lommis gekocht und geliefert. Wir sind sehr dankbar, dass wir dieses Angebot nutzen dürfen. Wir bedanken uns bei der Krone Lommis für die gute Zusammenarbeit, das Entgegenkommen und natürlich für das allerbeste Essen.



«Löwentisch» der Primarschule Löwenzahn



BILDER: SUSANNE KÖNIG

Die Anmeldung gilt jeweils für ein Semester. Susanne König, Schulbehörden-Mitglied, gibt ihnen gerne weitere Auskunft. 078 803 98 97 oder susanne.koenig@schule-lommis

Online Vortrag der Gruppe «Eltern mit Wirkung - EmW»

«Konflikte zwischen Kindern - Wie reagieren?»

Am 6. Oktober hat die Gruppe «Eltern mit Wirkung - EmW», der Schule Lommis, einen Vortrag zum Thema «Konflikte zwischen Kindern - Wie reagieren?» organisiert.

Aufgrund der momentanen Vorgaben der Corona-Massnahmen haben wir uns entschieden, dass die Veranstaltung online durchgeführt wird. Es hat uns sehr gefreut, dass wir mit knapp 50 Teilnehmenden von nah und fern die Veranstaltung durchführen konnten.

Mit Frau Christelle Schläpfer konnten wir eine absolute Fachperson zu diesem Thema gewinnen. Sie konnte uns sehr viele Inputs, Ideen, diverse Möglichkeiten, etc. mit auf den Weg geben, um künftig mit diesem doch täglich aktuellen Thema besser umzugehen.

Obwohl der Vortrag online per Zoom durchgeführt wurde, war die Austauschmöglichkeit vorhanden, welche auch stark genutzt wurde. Es zeigt uns, dass es auch auf diese Weise möglich ist,



BILD: STOCK-ADOBE.COM

Veranstaltungen durchzuführen, wenn auch natürlich der persönliche Kontakt immer schöner ist. Aber auch diese Art kann Vorteile mit sich bringen, was wir an der Anzahl der Teilnehmenden festgestellt haben.

Die Gruppe «Eltern mit Wirkung» ist motiviert, auch künftig wieder einen Vortrag zu anderen aktuellen Themen zu planen und durchzuführen.

*Vorsitzende der Gruppe EmW Lommis
Sabine Egg-Luchsinger*

Turnverein Lommis

Moving Kids

Am 27. November 2021, ab 9.30 Uhr, findet unser bekanntes Moving Kids statt.

Unentgeltlich und in Begleitung eines Erwachsenen dürfen Kinder zwischen 3-6 Jahre von 09.30-11.00 Uhr ohne jegliche Verpflichtung daran teilnehmen.



Manuel Eppisser, Präsident TV Lommis

Gottesdienste und Anlässe im November 2021

In der Kirche ist weiterhin auf Abstände zu achten. Bis 50 Personen wird kein Covid-Zertifikat benötigt. Die Maskentragpflicht gilt weiterhin.

Um die Handhabung der Kontaktdaten zwecks Contact Tracing zu vereinfachen

haben wir uns entschlossen eine Registrierung mittels QR Code zu ermöglichen. Detaillierte Informationen sowie einen Link zur App finden Sie auf unserer Homepage www.evklommis.ch

Samstag, 30. Oktober 2021

10:00 Gwunderziit, Evang. Kirche Lommis

Sonntag, 31. Oktober 2021

10:00 Gottesdienst in Lommis

11:15 Jugend-Gottesdienst in Lommis

Sonntag, 07. November 2021 - Reformationssonntag

10:00 Gottesdienst in Stettfurt

Sonntag, 14. November 2021

10:00 Gottesdienst in Lommis

mit Vorstellung der Konfirmandenklasse

Sonntag, 21. November 2021 - Ewigkeitssonntag

10:00 Gottesdienst in Lommis

19:00 Gottesdienst in Stettfurt

Sonntag, 28. November 2021 - 1. Advent

10:00 Gottesdienst in Lommis

Freitag, 03. Dezember 2021

13:30 Seniorenadvent

Sonntag, 05. Dezember 2021 - 2. Advent

10:00 Gottesdienst in Stettfurt

mit dem Gospelchor Bischofzell



Evangelische Kirchgemeinde

Lommis

Vandalismus und mutwillige Verschmutzungen in der Kirche



Leider müssen wir vermehrt feststellen, dass es in unserer Kirche unschöne, mutwillige Verschmutzungen und Zerstörungen gibt. So wurde unter Anderem auch ein volles Glas Nutella auf die Empore hochgeworfen und damit die Orgel beschädigt, was eine teure Reparatur nach sich zieht. Einerseits wollen wir die Kirche für unsere Kirchbürger offen halten, andererseits wollen wir aber solche Aktionen nicht einfach tolerieren. Wir überlegen uns deshalb entsprechende Massnahmen zu ergreifen wie z.B. ausserhalb der Gottesdienstzeiten die Kirche zu schliessen oder eine Videoüberwachung vorzunehmen.

Die Vorsteherschaft

der evang. Kirche Lommis



BILDER: EVKLOMMIS.CH

«GWUNDERZIIT»

am 30. Oktober, 10:00 Uhr, in der evangelischen Kirche

Wir machen uns auf kindgerechte Weise mit euch auf den Weg und erkunden so manche Geschichten oder biblische Erzählung mit allen Sinnen.

Eingeladen sind ALLE Kinder und Familien, die neugierig und entdeckungsfreudig sind. Die Feier dauert maximal eine Stunde, inklusiv kleiner Aktivität, Zopf mit Sirup im Anschluss und steht allen Interessierten offen.

Kontaktperson: Selina Oswald, 077 462 72 82, selina.oswald@pastoralraum.ch

Gottesdienste der katholischen Pfarrei Lommis:



- **Dienstag, 2. November**, 18.00 Uhr,
Gottesdienst zu Allerseelen
- **Freitag, 5. November**, 09.00 Uhr,
Gottesdienst zum Herz-Jesu-Freitag
- **Sonntag, 7. November**, 10.00 Uhr,
Gottesdienst zum Gedenken an unsere
Verstorbenen mit Friedhofbesuch
- **Sonntag, 14. November**, 10.00 Uhr,
Gottesdienst zum Tag der Völker
- **Dienstag, 16. November**, 18.00 Uhr,
Gottesdienst
- **Samstag, 27. November**, 18.00 Uhr,
Gottesdienst zum 1. Advent mit Seg-
nung der Adventskränze
- **Dienstag, 30. November**, 06.00 Uhr,
Roratefeier

Änderungen der Gottesdienstzeiten können vorkommen. Bitte beachten sie auch die Publikationen im forumKirche oder auf der Internetseite www.nollen-lauchetal-thur.ch.



Pastoralraum
Nollen-Lauchetal-Thur

Katholische Pfarrei Lommis:

- **Pfarrer Marcel Ruepp**
Tel 079 706 22 12
marcel.ruepp@pastoralraum.ch
- **Sekretariat**
Tel 071 622 53 01
sekretariat@pastoralraum.ch



Gottesdienst zum 1. Advent am 27.11.2021

Zu Allerheiligen - Allerseelen

Jesus sagte in der Bergpredigt zu den vielen Menschen:

**«Selig, die arm sind vor Gott;
denn ihnen gehört das Himmel-
reich.**

**Selig die Trauernden; denn sie
werden getröstet werden».**

Matthäusevangelium 5,1



BILD: WWW.WASISTWAS.DE

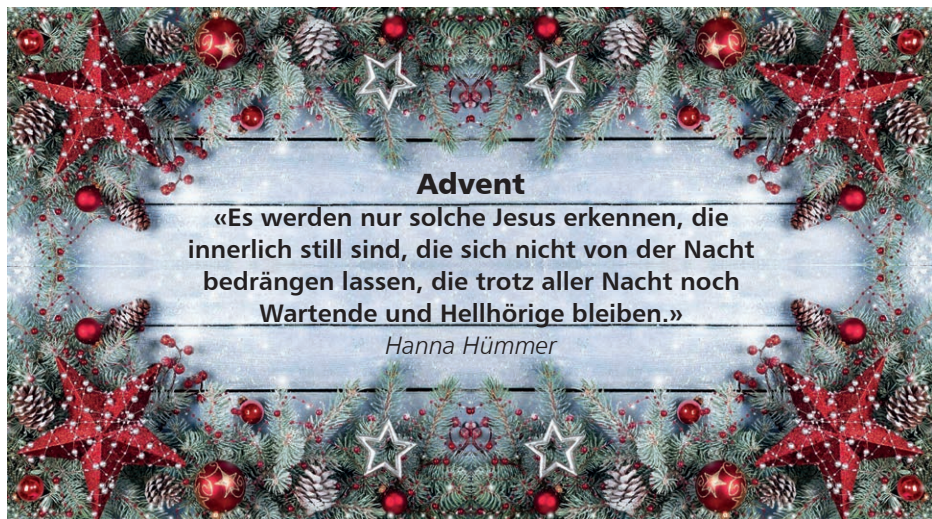


BILD: WWW.FALSTAFF.CH

Feuerwehrzweckverband Lauchetal

Einweihung neues Fahrzeug am 04.12.2021

«Ich bin 3.5t schwer, habe 4-Zylinder, 144 PS, bin Allrad getrieben, feuerrot und höre auf den Namen «Lauche 1».

Ab dem 06.11.2021 darf ich die Feuerwehr Lauchetal als neues Mehrzweckfahrzeug für Einsatzleitung, Sanität und Führungsunterstützung begleiten.

Ich freue mich mega auf diese Aufgabe und weiss, dass sich die Feuerwehrfrauen und Feuerwehrmänner genauso auf mich freuen 😊. **Am 4. Dezember werde ich zwischen 13.00 und 17.00 Uhr** allen Interessierten im Feuerwehrdepot, im Steinacker 6 in 9556 Affeltrangen, vorgestellt und gezeigt.

Kommt doch vorbei, schaut was ich zu bieten habe und stösst mit einem Tässchen Glühwein auf mich an!»

Martin Stocker



BILD: MARTIN STOCKER

Das neue Fahrzeug heisst «Lauche 1».

Die Feuerwehr sucht neue Mitglieder

Infoabend am 10. November 2021

Zur Ergänzung des Personalbestandes sucht der Feuerwehrzweckverband Lauchetal, bestehend aus den Gemeinden Affeltrangen, Lommis und Tobel-Tägerschen, für das Jahr 2022 Frauen und Männer, die zwischen 18 und 40 Jahre alt sind.

Für Interessierte wird am **Mittwoch, 10. November 2021, um 19.30 Uhr im Feuerwehrdepot im Steinacker 6 in Affeltrangen** ein Infoabend durchgeführt. Die Feuerwehr bietet eine gründliche Aus- und Weiterbildung in den Aufgaben einer Gemeindefeuerwehr. Die Ausbildung ist möglich im allgemeinen Feuerwehrdienst, Atemschutz, Absturzsicherung, Führungsunterstützung, Fahrer/Maschinist, Elektra, Verkehrsdienst oder Sanitätsdienst. Zur Erfüllung ihrer Aufträge verfügt die Feuerwehr über eine moderne Ausrüstung. Daneben wird eine sehr gute Kameradschaft gepflegt. Der Eintritt in die Feuerwehr ist ab dem 18. Altersjahr freiwillig möglich. Ab dem 21.



Lebensjahr besteht Feuerwehrpflicht, wer keinen aktiven Feuerwehrdienst leistet, bezahlt Feuerwehrsteuer.

Auskunft

Bei Fragen gibt Dir Kommandant Andreas Rupp (079 745 71 56 oder fw-lauchetal-kommando@bluewin.ch) gerne Auskunft. Das Feuerwehrteam freut sich, Dich am Infoabend im Depot Affeltrangen begrüßen zu dürfen.



Fahrzeuge vor dem Feuerwehrdepot Affeltrangen

Lommiser Dorflichteln

BILD: WWW.GESCHENKIDEE.CH



*Dorflichteln für
die Einwohner
von Lommis,
Weingarten und
Kalthäusern*

Was gibt es Schöneres, als während der Adventszeit zu schenken oder beschenkt zu werden?

Aus diesem Grund möchten wir in diesem Jahr das Dorflichteln ins Leben rufen (für Einwohner von Lommis, Weingarten und Kalthäusern). Während der Adventszeit darf man die zugestellte Person mit 2-3 Geschenken überraschen und diese heimlich zustellen. Der Preis der Überraschungen sollte nicht zu hoch sein. Vielleicht bringt eine Kerze, eine schöne Karte oder etwas (coronakonformes) Selbergemachtes mehr Freude? Mitmachen kann man als einzelne Person, als Paar oder als ganze Familie und sich bis zum 15. November 2021 unter folgender E-Mail-Adresse anmelden: wichtelbuero.lommis@gmx.ch

Wer keine Mailadresse hat, darf seine Adresse bei der Gemeindeverwaltung hinterlegen. Spätestens Ende November 2021 erhalten Sie dann vom Wichtelbüro eine



BILD: WWW.PEXELS.COM

Anmeldungen

bis 15. November 2021
an wichtelbuero.lommis@gmx.ch
oder Anmeldung bei der Gemeinde-
verwaltung hinterlegen

E-Mail oder Post mit der zugestellten Person oder Familie.

Natürlich darf man sich nach der Adventszeit selber zu erkennen geben. Ansonsten wird das Wichtelbüro die Auflösung nach Weihnachten bekannt geben.

Nun freuen wir uns auf zahlreiche Anmeldungen und wünschen schöne Herbsttage.

Das Lommiser Wichtelteam

Wieder böswillige Beschädigungen

Zum drittenmal wurde die Bank im Wald oberhalb Lommis mit brachialer Gewalt zerstört. Beim ersten Vorfall wurde die Bank aus den Verankerungen und die Rückenbretter ausgerissen. Dann wurden die massiven Bretter verdreckt und die Sitzbretter völlig zerstört. Die gleiche Bank wurde nun zum drittenmal massiv beschädigt, diesmal mit einer Motorsäge. Der Schriftzug «Gemeinde Lommis» wurde abgefräst und in «Löli» geändert.



Der Schriftzug «Gemeinde Lommis» wurde abgefräst und in «Löli» geändert.



Beim ersten Vorfall wurde die Bank aus den Verankerungen und die Rückenbretter ausgerissen



BILDER: JOSEF SCHÖNENBERGER



Waldlehrpfad: Die Pfähle mit den eingezäunten Pflanzen wurden Ende September, vermutlich durch die gleiche Person, mit der Motorsäge abgesägt.

Die Bürgergemeinde arbeitet mit dem Förster und den Schülern der Primarschule an einem Waldlehrpfad im Banneggwald, nahe der Bürgerhütte. Die Pfähle mit den eingezäunten Pflanzen wurden Ende September, vermutlich durch die gleiche Person, mit der Motorsäge abgesägt.

Bis jetzt waren wir der Meinung, dass mit diesen Aktionen unter Alkoholeinfluss Frust abgebaut wurde. Die letzten Vorfälle zeigen aber eine gezielte Aktion auf. Der Gemeinderat hat nun Anzeige gegen Unbekannt erhoben.

Josef Schönenberger

Lommiser Jahrbuch 2021

Auch über das zu Ende gehende Jahr ...

... werden wir wieder ein Jahrbuch gestalten. Das monatliche Mitteilungsblatt «Gemeinde aktuell» landet in den meisten Haushalten im Altpapier, wenn eine neue Ausgabe im Briefkasten liegt. Dann sind die Geschichten und Bilder Vergangenheit und bald vergessen. Aus diesem Grund haben wir vor fünf Jahren das erste Lommiser Jahrbuch gestaltet, zur Erinnerung an spannende Geschichten. Ergänzt mit mehr und grösseren Fotos und etwas kürzeren Texten.

Das Buch über das Jahr 2021 ist in Arbeit. **Bis Mitte November** haben Sie noch Zeit. Schreiben Sie über einen Anlass, eine Geschichte, einfach über etwas, was Sie im dieses Jahr bewegt hat. Geschichten, Begebenheiten, Anlässe, die erhalten bleiben sollen. Text und (möglichst) hochauflösende Bilder an js@lommis.ch

Josef Schönenberger



BILD: CYRILL DURRER

Nacht vom 5. auf den 6. Juli 2021

Rückblick mit vielen Bildern auf grosse Anlässe

Hunderte Fotos werden bei grösseren Anlässen geschossen und nur eine ganz kleine Auswahl wird auch publiziert. Möchten Sie die Anlässe noch einmal Revue passieren lassen und die Bilder anschauen? Auf der Webseite www.dorftreff.info sind hunderte Schnappschüsse aufgeschaltet vom Velospass, Biken in der Kiesgrube, vom Kürbisfest und auch alle Fotos vom Fotowettbewerb aus dem vergangenen Jahr. Einfach reinschauen.

Josef Schönenberger

Auf www.dorftreff.info können Sie Bilder grösserer Anlässe noch einmal Revue passieren lassen.



BILDER: JOSEF SCHÖNENBERGER



Es wurde gefätzelt.

Herzlichen Dank an die Helfer!



BILDER: JOSEF SCHÖNENBERGER

Rund 25 grosse und kleine freiwillige Helfer sammelten in der Gemeinde Lommis Abfall.

Bei schönstem Herbstwetter haben am 2. Oktober 2021 rund 25 grosse und kleine freiwillige Helfer in der Gemeinde Lommis Abfall gesammelt. Dabei ist doch so einiges zusammengekommen: viele weggeworfene Zigarettenstummel, Büchsen, Flaschen, Masken, Handschuhe, Verpackungsmaterial und vieles mehr. Für den grossen Einsatz, welchen die Helfer gezeigt haben, möchte ich mich an dieser Stelle nochmals herzlich bedanken! Ein grosses Dankeschön gebührt auch Andrew und Katja Hodgson, die den Anlass mit einem sehr feinen Lunch aufgewertet haben!

Einerseits angesichts des erfreulichen Verlaufs und andererseits, da es schade wäre,



die gewonnenen Erkenntnisse zu einem noch besseren Ressourceneinsatz nicht zu nutzen, ist geplant, im nächsten Herbst wiederum einen Fätzli-Tag durchzuführen.

Remo Stutz

Herzliche Gratulation

Nadine Aeschlimann – Abschluss Kantonsschule



Nadine hat diesen Sommer die Kantonsschule mit Fachgebiet Wirtschaft und Recht erfolgreich abgeschlossen. An der Uni St. Gallen hat sie nun das Studium mit Fachgebiet Internationale Beziehungen begonnen. In drei Jahren wird sie mit dem Bachelor abschliessen. Dann eventuell auf diesem Gebiet arbeiten oder weiterstudieren bis zum Masterabschluss. Wo sie später arbeiten wird, steht noch in den Sternen. Vielleicht im diplomatischen Dienst oder in einer Botschaft?

In der Freizeit spielt Nadine sehr gerne Querflöte und arbeitet als Jugendarbeiterin im Pastoralraum. Auch ist sie Oberministerin und auch politisch engagiert, in der Partei der Jung Grün Liberalen. Auch spielt sie gerne Volleyball in Affeltrangen und ist sonst vielseitig, sportlich unterwegs.



Jennifer und Michael Eisenring

Die Zwillinge Jennifer und Michael haben diesen Sommer ihre Berufslehre in verschiedenen Berufen, mit sehr guten Erfolgen mit dem Eidgenössischen Fähigkeitszeugnis abgeschlossen.

Jennifer – Fachfrau Leder und Textil



Jennifer als Fachfrau Leder und Textil bei der Firma Gerber in Berg, in Fachrichtung Pferdesport. Diese Berufsbezeichnung hiess früher Sattler. Im Lehrbetrieb wurden keine Sättel angefertigt, mehrheitlich Zäume und Vorgeschirr. Am Liebsten hat Jennifer Nicht-Alltägliches angefertigt. So durfte sie schon Zäume für Geissen herstellen. Nach der Lehre arbeitet Jennifer bei La bell Sattel AG in Herisau, wo sie Sättel für verschiedene Disziplinen anfertigen kann. Der Beruf und die Arbeit gefällt ihr sehr gut. Vielleicht will sie später die Polizeischule machen. Als Hobby gibt Jennifer



das Springreiten an, wie könnte es auch anders sein.

Michael - Kaufmann EFZ



Michael hat die Kaufmännische Lehre bei der Politischen Gemeinde Märstetten absolviert. Für ihn eine spannende und vielseitige Ausbildung, bei der es ihm auf der Bauverwaltung am besten gefallen hat. Seit Ende September ist Michael in der Rekrutenschule zum Motorfahrer in Wangen an der Aare. Ob er Karriere im Militär machen will oder muss, kann so früh noch nicht gesagt werden. Beruflich hat er konkrete Ziele und wird an der Höheren Fachschule Betriebswirtschaft studieren. Michael ist aktiver Turner im TV Lommis. Gerne macht er aktive Ferien mit Kollegen und der Familie. 2020 verbrachte er Ferien mit Kollegen in der Schweiz, wo sie zu Fuss von Stein am Rhein bis nach Bellinzona wanderten. Gerne möchte er Europa besser kennenlernen, vor allem die nördlichen Länder.



Robin Wohlwend – der beste Maurer im Kanton Thurgau



Nach dreijähriger Ausbildung zum Maurer bei der Vetter in Lommis hat Robin Wohlwend aus Wängi die Abschlussprüfung mit Bravour bestanden. Als Bester seines Faches im Kanton! Bis Weihnachten bleibt Robin im Lehrbetrieb. Dann steht die Rekrutenschule in Isonne an, bei den Grenadiere. Nach der RS ist geplant, dass Robin zurück kommt, zu Vetter und einige Jahre als Maurer arbeiten. Dann wird er sich voraussichtlich weiterbilden, Richtung Vorarbeiter, Polier und eventuell zum Bauführer. Ganz herzliche Gratulation.

Josef Schönenberger

Massimo Tedesco erzielt den 1. Rang



BILD: GREGOR WERDER

In der Kategorie Gestaltung und Design errang Massimo Tedesco den 1. Rang.

Am kantonalen Lehrlingswettbewerb Schreinerchance 21 (WEGA Möbelwettbewerb) unter dem Motto klein aber fein, wurden Designideen von den aktuellen 4. Lehrjahrszubildenden gefragt. Unzählige Möbel und Gegenstände wurden durch den kommenden Schreinerne nachwuchs entworfen, gestaltet und hergestellt. Über die Hälfte der aktuellen Lernenden im aktuellen Lehrjahr haben mit Begeisterung um die Titel einzelner Ka-

tegorien gekämpft und dafür unzählige Arbeits- und Freizeitstunden eingesetzt. In der Kategorie Gestaltung und Design hat sich der in Lommis wohnhafte, Massimo Tedesco aus der Werder Schreinerei AG Wängi, gegen seine Mitkandidaten durchgesetzt. Herzliche Gratulation zu diesem verdienten 1. Rang und weiterhin viel Spass und Erfolg in deinem Schreinerberuf.

Gregor Werder

Neu in Lommis: Aktive Damenriege Lommis

Nach den Herbstferien gibt es neu eine aktive Damenriege, geleitet durch die Leiterinnen der Mädchenriege. Unser Ziel ist es für junge Erwachsene (Damen) und Oberstufenschülerinnen eine Riege im Dorf aufzubauen. Es soll ein Anschlussangebot an die Mädchenriege sein. Auch in dieser Riege soll die Freude an der Bewegung und der Spass im Vordergrund stehen.

Junge Damen und Oberstufenschülerinnen: kommt doch einfach mal reinschnuppern. Wir freuen uns auf euch.



TV

Turnverein
lommis

bewegt ...



**Geturnt wird
jeden zweiten Montag
jeweils von 19 bis 20 Uhr
in der Turnhalle Lommis**



**Turndaten bis zu den
Weihnachtsferien sind:**

Mo 1. November
Mo 15. November
Mo 29. November
Mo 13. Dezember



Auskunft

Bei Fragen dürft ihr euch gerne bei
Susanne König (078 803 98 97
susannekoenig53@gmail.com) melden



Susanne König

BILDER: WWW.PIXABAY.COM



BILDER: JOSEF SCHÖNENBERGER

Siegerehrung beim Kürbiswettbewerb. Der schwerste Kürbis wuchs in Remo's Garten.

Auf ein Neues...

Das Kürbisfest 2021 ist nun Geschichte und wir vom TV Lommis schauen auf ein strenges und aufregendes Wochenende zurück. Die schönen Momente und die positiven Rückmeldungen werden uns noch lange in Erinnerung bleiben.

Wir vom OK bedanken uns bei allen Helferinnen und Helfern, die das Fest erst möglich gemacht haben.

Besonders habe ich mich über die vielen Riesen Kürbisse gefreut. Egal ob 125 kg oder 2 kg, es war schön zu sehen, dass sich für viele die Mühen über den Sommer gelohnt haben.

Remo Fillinger

Das sind die Gewinner des Kürbiswettbewerbs:

Schönster Kürbis:

- Ryan Ruckstuhl

Schwerster Kürbis:

- | | |
|-------------------|----------|
| 1. Remo Fillinger | 125.5 kg |
| 2. Neela Stampfli | 112.4 kg |
| 3. Walter Mürner | 80.9 kg |
| 4. Ruth Stadler | 75.6 kg |
| 5. Aleen Stampfli | 65.4 kg |

Die ganze Tabelle gibt es auf unserer Website (www.tvlommis.ch)



Auftritt der Jugi



Auftritt der Mädchenriege



Ausflug Männerriege Lommis 2021

Am Samstag, den 25. September, stand der diesjährige Ausflug der Männerriege Lommis an. Um gut gestärkt diesen Tag anzugehen, führte uns der Weg zuerst in das Restaurant Rhygarte in Ellikon am Rhein. Dort öffnete man extra für die Männerriege die Türen etwas früher und wir konnten den Tag mit Kaffee und frischen Gipfeli starten. Bevor es dann zu gemütlich wurde, machten wir uns auf den Weg zur zweiten Etappe. Dieses Jahr wurde als Ziel das Ebianum in Fisibach gewählt. Hier präsentieren die Brüder der 2. Generation Eberhard eindrücklich und zum Anfassen die Geschichte der Firma Eberhard. Baumaschinen und Lastwagen von den Anfängen bis zur jüngeren Vergangenheit sind dort ausgestellt. Ebenfalls beherbergt das Museum eine der



Restaurant Rhygarte in Ellikon am Rhein



Ebianum in Fisibach





grössten Modellfahrzeug-Ausstellung der Welt. Hier können tausende von detailreichen Modellen bestaunt werden. Nach der kurzweiligen Besichtigung stärkten wir uns bei schönstem Wetter im Restaurant Hirschen in Eglisau. Direkt am Rhein gelegen konnten wir bei leckeren Essen verschiedenen Rheinschwimmern beim bunten Treiben zuschauen. Frisch gestärkt war das Rhein-Kraftwerk in Eglisau unser

nächstes Ziel. Es war sehr eindrücklich auf der Staumauer den Rhein zu überqueren. Auf der deutschen Seite konnten wir dann auch noch das Schleusen von einem Boot beobachten das rheinaufwärts unterwegs war. Über einen Zwischenstopp zum Z'Vieri in Rickenbach ZH sind wir dann wieder wohlbehalten an den Ausgangsort unserer Reise in Lommis angekommen.

Andreas Berg



Restaurant Hirschen in Eglisau



Kraftwerk



Schleuse

«Eldi – Eltern im Dialog»

«Eldi – Eltern im Dialog» ist ein digitales Gruppenangebot der Perspektive Thurgau und richtet sich an Eltern und Betreuungspersonen von Kindern und Jugendlichen. Die Veranstaltungen werden als Video-Konferenzen mit Microsoft-Teams durchgeführt.

Jede Veranstaltung widmet sich einem Thema, welches sich an einer bestimmten Altersgruppe der Kinder/Jugendlichen orientiert. Während der Veranstaltung erhalten die teilnehmenden Eltern und Betreuungspersonen die Möglichkeit, sich in der Gruppe auszutauschen und von den gegenseitigen Erfahrungen zu profitieren. Zu Beginn jeder Veranstaltung wird jeweils mit einem kurzen Fachinput einer Fachperson der Perspektive Thurgau in das Thema eingeführt. Die Gruppendisprache der Teilnehmenden werden von Beraterinnen und Beratern moderiert.

Das Wichtigste in Kürze

- Digitales Gruppenangebot.
- Die Themen orientieren sich an der jeweiligen Altersgruppe der Kinder/Jugendlichen.
- Keine Anreise nötig. Die Teilnahme ist bequem von zu Hause aus über MS-Teams möglich.
- Zu Beginn jeder Veranstaltung erfolgt ein Fachinput zum jeweiligen Thema.
- Im anschliessenden, moderierten Austausch unter den Eltern und Betreuungspersonen kann von den gegenseitigen Erfahrungen profitiert werden.



BILD: PEXELS.COM

• Dauer

2 Stunden. Zu Beginn erfolgt ein Fachinput und anschliessend wird von Fachpersonen ein Dialog zwischen den Eltern und Betreuungspersonen moderiert.

• Teilnahme

Video-Konferenz (Microsoft-Teams mit Ton und Bild)

• Kosten

Die Teilnahme ist kostenlos.

• Anmeldung

Eine Anmeldung ist obligatorisch. Jede Veranstaltung ist auf 15 Personen beschränkt.

Möchten Sie zum Thema Ihrer Wahl und mit geringem Zeitaufwand mit anderen Eltern in einen Dialog treten und gleichzeitig von Expertenwissen profitieren? Dann melden Sie sich für eine der nächsten Veranstaltungen an.

Datum	Thema	Alter d. Kinder
02.11.2021, 19 Uhr	Geschwisterstreit 2	6-12 Jahre
07.12.2021, 19 Uhr	Smartphone-Nutzung	10-16 Jahre
11.01.2022, 19 Uhr	Trotzphase	1.5-3 Jahre
08.02.2022, 19 Uhr	Erziehung fernab von Belohnung und Strafe 1	2-5 Jahre
01.03.2022, 19 Uhr	Erziehung fernab von Belohnung und Strafe 1	6-12 Jahre
29.03.2022, 19 Uhr	Pubertät	12-17 Jahre
03.05.2022, 19 Uhr	Stressbewältigung, elternzeit	2-16 Jahre
07.06.2022, 19 Uhr	Drogen, Alkohol, Rauchen	12-18 Jahre
05.07.2022, 19 Uhr	Ämtli, Mithilfe im Haushalt	2-16 Jahre

Weitere Informationen und Anmeldung unter www.eldi-tg.ch

Perspektive Thurgau
Schützenstrasse 15 (Hauptsitz)
Postfach 297
8570 Weinfelden
www.perspektive-tg.ch



Perspektive Thurgau

Damit sind Sie gut beraten

E-Mail
Telefon

info@perspektive-tg.ch
071 626 02 02

Pro Senectute Thurgau

FitGym / Turnen 55+ in Lommis

In unseren Turnstunden kommen weder das Krafttraining, das Gleichgewicht noch die Ausdauer und die Spiele zu kurz. Spielerisch und abwechslungsreich trainieren Sie Ihren gesamten Körper, so dass Sie weiterhin mit beiden Beinen fest im Leben stehen. All unsere Turnstunden werden von qualifizierten Fachpersonen absolviert. Es ist immer der richtige Zeitpunkt, in unsere Gruppen einzusteigen. Vorkenntnisse sind nicht nötig. Überzeugen Sie sich bei einer unverbindlichen Schnupperstunde.



**PRO
SENECTUTE**
GEMEINSAM STÄRKER



Daten:

Schulhaus Löwenzahn:

mittwochs: 14.00 – 15.00 Uhr
Kosten CHF 8.00 pro Lektion mit Abo
Auskunft erteilt gerne Frau Ruth Berchtold
unter 052 376 21 94

Pro Senectute Thurgau sagt Danke

Die Bevölkerung von Lommis hat sich an der Herbstsammlung von Pro Senectute Thurgau mit grosszügigen Spenden beteiligt und damit ihre Solidarität mit älteren Menschen zum Ausdruck gebracht.

Die Erträge der Herbstsammlung leisten einen wichtigen Beitrag zum Erhalt der Eigenständigkeit älterer Menschen. Mit ihnen wird seit vielen Jahren das unentgeltliche Beratungsangebot für ältere Menschen und ihre Angehörigen finanziert. In acht regionalen Beratungsstellen erhalten diese in schwierigen Lebenssituationen unkompliziert Hilfe und Unterstützung, um ihre Probleme nachhaltig zu bewältigen und ihre Eigenständigkeit zu erhalten. Dieses Beratungsangebot ist nur dank den grosszügigen Spenden aus der Bevölkerung dauerhaft möglich.

Pro Senectute Thurgau

Evelyne Büchi, Regionalvertreterin



BILDER: PRO SENECTUTE

**PRO
SENECTUTE**
GEMEINSAM STÄRKER

Herzlichen
Danke!

Unser Engagement ist wichtiger denn je

Die Corona-Pandemie führte vor Augen, wie wichtig es ist, in den eigenen vier Wänden leben zu können. Mit zunehmendem Alter bedarf es aber an Unterstützung. Wir helfen mit diversen Dienstleistungen, selbstständig zu Hause alt zu werden - jetzt und auch nach der Pandemie.

Wir setzen uns dafür ein, dass ältere Menschen Unterstützung erfahren und in Würde altern können - und das seit über 100 Jahren.



25 Jahre benevol Thurgau: Grund zum Feiern!

Was vor 25 Jahren mit einem Grundkurs für freiwillige Helferinnen und Helfer im sozialen Bereich begann, ist heute benevol Thurgau, die Fachstelle für freiwilliges Engagement im Kanton Thurgau.

Das Jubiläum mit geladenen Gästen fand im Theaterhaus in Weinfelden statt. Nach der Begrüssung durch den Präsidenten Paul Engelmann und Grussworten von Monika Knill, Regierungspräsidentin, sowie Theres Arnet-Vanoni, Präsidentin benevol Schweiz, entführte Christoph Stöff Sutter, Eventpoet, die Teilnehmenden gekonnt auf eine «Tour d'Horizon» von der Fachstelle für Freiwilligenarbeit zu benevol Thurgau - untermalt mit lustigen Anekdoten, Bildern und gesanglicher Bereicherung durch Simona Meyer.

Stellvertretend für alle Freiwilligen erhielten fünf Personen aus dem Thurgau für ihr jahrelanges Engagement einen Anerkennungspreis. Ihre Motivation und ihre Geschichten aus dem «Alltag» eines Freiwilligen berührten und bewegten die zahlreichen Gäste aus den Mitgliederorganisationen, Wirtschaft und Politik. Deutlich wurde von den Freiwilligen sowie von den Rednern aufgezeigt, dass das Leben wie wir es in der Schweiz kennen ohne die zahlreichen Einsätze von Freiwilligen auf allen Ebenen nicht möglich wäre.

Die Geschäftsführerin Sabina Peter Köstli prägte mit ihrem grossem Engagement benevol Thurgau in den letzten vier Jahren. Sie wurde an diesem Abend feierlich verabschiedet und ihr mit tosendem Applaus für ihr tatkräftiges Handeln und ihre wertvolle Arbeit gedankt. Conny David übernimmt diese Aufgabe als ihre Nach-



BILD: WWW.BENEVOL-THURG AU.CH

Mitbeteiligte (von links): Christoph Stöff Sutter, Christian Lohr, Monika Knill, Sabina Peter Köstli, Paul Engelmann, Conny David, Simona Meyer, Theres Arnet-Vanoni

folgerin und konnte bei dieser Gelegenheit herzlich begrüsst werden.

Nationalrat Christian Lohr betonte in seinen Schlussworten, wie wichtig die Arbeit von benevol Thurgau ist und auch weiterhin sein wird. Gleichzeitig bedankte er sich bei allen für ihr grosses Freiwilliges Engagement. Abgerundet wurde der Anlass durch einen Apéro riche, bei dem der persönliche Austausch im Vordergrund stand. Eine würdige Feier und ein rundum gelungener Anlass.

Sabina Peter Köstli

benevol Thurgau
Freiestrasse 10, 8570 Weinfelden
Tel. 071 622 30 30, www.benevol-thurgau.ch



MUSIKGESELLSCHAFT
AFFELTRANGEN

20. NOV. MUSIG & CHÄS
Raclette – Stubete

Ab 18:00 Uhr im Kirchgemeindehaus Affeltrangen

Zertifikatspflicht (ab 16 Jahren)
Es gelten die Bestimmungen des Bundesamts für Gesundheit (BAG).

WEIHNACHTSMARKT

Tobel

in der Komturei

Samstag 20. November 14⁰⁰ - 20⁰⁰
Sonntag 21. November 11⁰⁰ - 17⁰⁰

Samichlaus (Sa 16³⁰ + So 14⁰⁰), Fonduestübli bis 23⁰⁰
gratis Karussell, Kerzenziehen, Kunsthandwerk
Glühwein und viele feine Sachen...

Ausserdem: Adventszauber in Tobel
Do. 18.11. + Fr. 19.11. 17⁰⁰ - 20⁰⁰, Sa. 20.11. 10⁰⁰ - 16⁰⁰
(Wheelpower GmbH und Regula Nessensohn)



Komturei Tobel
wo Generationen sich finden

Redaktionsschluss: für die Dezember-Ausgabe
«Gemeinde aktuell», Freitag, 19. November 2021

Inserateschluss: 15. November 2021

Beiträge sind willkommen und können per E-Mail
gesandt oder auf der Gemeindeverwaltung
abgegeben werden.

E-Mail: gemeindeaktuell@lommis.ch

Impressum: «Gemeinde aktuell» ist ein offizielles
Informationsorgan der politischen Gemeinde
Lommis.

Adresse: Gemeindeverwaltung, Banneggstr. 2,
9506 Lommis, Tel. 052 723 30 10

Redaktion und Layout: Josef Schönenberger,
Rolf Hösli, Koni Horber

Pin - wand

Voranzeige

Dä Samichlaus chunt wieder

Am **4. Dezember 2021**,
ab **16.30 Uhr** kommt der
Samichlaus bei der Bürger-
hütte Lommis vorbei. Er freut sich
jetzt schon riesig, die Kinder wieder zu sehen.
Der Anlass wird, unter Einhaltung der aktuell geltenden
Bestimmungen, durchgeführt.
Wir freuen uns auf Sie.



Männerchor
Lommis



www.maennerchor-lommis.ch